

## PROTOKOLL

Präsidiumssitzung VG 21 vom 06.03.2015

---

### Anwesend:

Präsidium	Daniel Schäfer	-	Präsident	
	Gudrun Elvers	-	Vizepräs., Schriftführerin, Pass-Stelle	
	Stefan Thielecke	-	Internetbeauftragter	
	Bernd Szymcak	-	Spielleiter	
	Björn Hacker	-	Ligaobmann	- entschuldigt -
	Harald Jablonsky	-	Schatzmeister	

### Beratende Personen

	Petra Jablonsky	-	Damenreferentin	
	Uwe Hübener	-	Schiedsrichterobmann	- entschuldigt -
	Jens Rüdiger	-	Jugendreferent	

Tagungsort: Timmendorfer Straße 51, 22147 Hamburg

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 23.15 Uhr

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Vorstellung des Projektes zur Nachwuchsförderung „Die Skatinsel“
4. Hamburger Skatrundschau
5. Verschiedenes

### TOP 1:

Der Präsident stellt sein Projekt zur Gewinnung von Schülern und Jugendlichen für den Skatsport vor. Vorgesehen ist ein kostenfreier Vertrieb. Die Image- und Vermarktungsthematik ist jedoch auch hier ein besonderes Thema, so dass weitere Werbung und Unterstützung unumgänglich sind.

Weiter informiert er über die DSJM vom 22.05. bis 24.05. in Kirchheim.

Der VG-Jugendwart wird Kontakt mit der LV2-Jugendwartin aufnehmen. Ziel ist es fahrtechnisch eine pragmatische Lösung zu finden.

### TOP 2:

In die anstehende HSR sind Inhalte wie Meister der Meister, die Ligaübersichten, die Meister der Vorrunden und zwingend ein Schiedsrichter-Streitfall aufzunehmen.

Zieltermin für die 1.Ausgabe ist der 31.03.2015. Verantwortlich per sofort ist Jens Rüdiger. Sein Antrag auf Reduzierung der HSR von 3 auf 2 Exemplare jährlich wird seitens des Präsidiums nicht gestützt. Es bleibt weiter bei 3 Ausgaben der HSR jährlich.

Der Druckorganisation der HSR wird wie üblich durch Björn Hacker übernommen. Entsprechende Absprachen über mögliche besser handelbare Vorlagen bzw. weitere Tools sind zu treffen.

### TOP 3:

Unter dem Top 3 werden verschiedene interne Thematiken diskutiert. Das vorrangigste Ergebnis lässt sich unter der Aussage, dass eine „Überregulierung“ unserer Statuten nicht praktiziert werden wird,

zusammenfassen. Wir haben ein gutes Regelwerk, das nicht auf alle Eventualitäten eingehen kann und soll. Konkretisierungen hier und da sind jedoch einzufügen.

Die notariell beglaubigten Ein- und Austragungen in bzw. aus dem Vereinsregister entsprechend der auf der JHV erfolgten Wahlen werden durch Präsident und Vizepräsidentin umgesetzt.

Für das anstehende Schiedsrichtertreffen der VG 21 bat der Schiedsrichterobmann um Prüfung eines Zuschusses. Der Zahlung eines Zuschuss wurde einstimmig zugestimmt. Es werden 7,50 € pro TN angesetzt.

Abschließend lud der neu gewählte Präsident zu einer netten Brotzeit ein.

Protokoll geführt:

Die Richtigkeit bestätigt:

gez.: Gudrun Elvers,  
Schriftführerin der VG 21

gez.: Daniel Schäfer  
Präsident der VG 21